

Gebet zum Krieg in der Ukraine

Herr Jesus Christus, Sohn Gottes,
sei uns Sündern gnädig!

Herr Jesus, geboren unter den Bomben
von Kiew, erbarme dich unser!

Herr Jesus, der in den Armen seiner
Mutter in einem Bunker in Charkiw
starb, erbarme dich unser!

Herr Jesus, der mit 20 Jahren an die
Front geschickt wurde, erbarme dich unser!

Herr Jesus, der du immer noch bewaffnete Hände
im Schatten deines Kreuzes siehst, erbarme dich unser!

Vergib uns, Herr, wenn wir uns nicht mit den Nägeln begnügen,
mit denen wir deine Hand durchbohrt haben, sondern weiterhin
das Blut der von Waffen zerfetzten Toten trinken.

Vergib uns, Herr, wenn diese Hände, die du zum Schutz
geschaffen hast, zu Werkzeugen des Todes geworden sind.

Vergib uns, Herr, wenn wir fortfahren, unseren Bruder zu töten,
wenn wir wie Kain, Steine von unserem Feld

zu nehmen, um Abel fortfahren zu töten. Vergib uns, Herr,
wenn wir weiterhin Grausamkeit mit unserer Müdigkeit

rechtfertigen, wenn wir mit unserem Schmerz
die Grausamkeit unseres Handelns legitimieren.

Vergib uns den Krieg, Herr. Herr Jesus Christus, Sohn Gottes,
wir flehen dich an! Halte die Hand des Kain auf! Erleuchte unser
Gewissen, unser Wille geschehe nicht, überlass uns nicht
unserem eigenen Handeln! Halte uns auf, Herr, halte uns auf!

Und wenn du die Hand des Kain aufgehalt hast,
dann kümmere dich auch um ihn. Er ist unser Bruder.

Oh Herr, stoppe die Gewalt! Halte uns auf, Herr!"



Das Gebet des Erzbischofs von Neapel, Domenico Battaglia